

Literatur zum Thema: Verbleibende Zeit sinnvoll nutzen

Beitrag von „Starline“ vom 1. Dezember 2010 19:01

Hello! Ich stehe momentan am Anfang meiner Vertiefungsarbeit und bereits vor dem ersten Problem.

Ein Teilstück meiner Arbeit ist folgende Fragestellung:

Wie beschäftige ich einzelne Schüler und Schülerinnen, welche ihre Aufgaben bereits erledigt haben, möglichst sinnvoll?

Es geht hierbei um die letzten 5-15 Minuten einer Stunde, welche die SuS mit sinnvollen Einzelaktivitäten füllen sollen. Mein Ziel ist es, für Erstsemestrige eine Art Ideenpool zu entwickeln, aus dem sie schöpfen können.

Nun zu meinem Problem: Ich finde NICHTS Literatur zum oben genannten Thema. Ich habe unsere Mediothek und das Internet durchsucht und war erfolglos. Nun bin ich etwas besorgt, da ich in zwei Wochen eine erste Fassung der Arbeit abgeben muss.

Um Antworten wäre ich wirklich sehr dankbar!

Liebe Grüsse
Starline

Beitrag von „icke“ vom 1. Dezember 2010 20:37

Ich fürchte ja zu dem Thema wird sich auch kaum was finden lassen, vermutlich weil man diese Probleme relativ leicht in den Griff bekommt, wenn man erstmal fortlaufend eigenen Unterricht in einer Klasse hat.

Man weiß dann ja welches Material die Schüler zur Verfügung haben bzw. kann selbst Materialien besorgen, mit denen die Schüler eigenständig weiterarbeiten können. Wenn du also einen Ideenpool für so was erstellen möchtest, dürfte es am schlauesten sein möglichst viele Lehrer danach zu befragen.

Wenn Literatur, dann eher "indirekt" zum Thema, z.B. in Richtung Freiarbeit/Freiarbeitsmaterialien. Auch wenn Kinder mit Wochenplan arbeiten hat man diese Probleme seltener, weil sie da eh einen Plan haben, was sie noch tun können.

Beitrag von „elefantenflip“ vom 1. Dezember 2010 21:25

Schau mal im AOL Verlag bzw. Verlag an der Ruhr. Ich meine dort gibt es was zu solchen Aufgaben.

Allerdings finde ich, dass man die Zeit sinnvoll nutzen kann, wenn man eine eigene Klasse hat...
flip

Beitrag von „Starline“ vom 1. Dezember 2010 22:40

Danke für die Antworten. Es ist nicht das Problem, dass es mir an Ideen mangelt, aber ich muss das ganze doch noch mit Theorie bzw. Literatur untermauern/bestätigen/erweitern/was auch immer, können, da nützen mir "nur" die Ideen wenig. Das mit dem Befragen der Lehrpersonen habe ich mir auch überlegt, muss noch abklären, ob ich das machen darf... Danke!

Beitrag von „icke“ vom 2. Dezember 2010 17:59

Wenn ich dich richtig versteh, dann ist das aber doch nur ein Teil deiner Arbeit... und wenn es dazu nunmal keinerlei Literatur gibt, dann liegt das ja nicht an dir und dann sollte es doch auch möglich sein, eigene Ideen zu entwickeln, bzw. die "Fachleute" zu befragen. Deine Aufgabe wäre dann das Ganze zu systematisieren. Auch das ist ja eine Leistung. Und zu anderen Teilen wirst du ja dann hoffentlich Theorie finden.

Und wie ich schon sagte: geh mal mehr "indirekt" bzw. allgemeiner an das Thema heran, z.B. indem du fragst: wie müssen Aufgaben grundsätzlich beschaffen sein, damit Schüler sie selbstständig ohne weiter Anleitung bearbeiten können? Oder auch: wie kann man Aufgaben im Unterricht von vorneherein so differenzieren, dass sich die Problematik nicht bzw. nicht in diesem Umfang ergibt...

Beitrag von „raindrop“ vom 2. Dezember 2010 19:51

Ich denke, eine Theorie zu dem Thema wird es nicht geben, denn wann haben die Kinder schon alles gelernt/ erledigt. Die Zeit lässt sich doch immer sinnvoll nutzen. Das Thema

Differenzierung und Fordern/ Fördern sollte doch auch in der Literatur einiges hergeben. Es geht ja schliesslich nicht darum, die Kinder irgendwie zu beschäftigen.